

V1.5

**EINBAU-
ANLEITUNG**

**INKL. HINWEISE ZUR
ERSTINBETRIEBNAHME,
KAMERA-EINSTELLUNGEN,
GPS-EMPFANG, 4G/LTE u.v.m.**



CAR MEDIA SYSTEMS



VN1060-MA-4G

SMART NAVICEIVER
MOBILE INTERNET READY
VISION ANDROID™ SERIES

WICHTIGE HINWEISE

Die Ihnen vorliegende Anleitung ist eine Einbauhilfe zur fachgerechten Montage des Geräts. Beachten Sie dazu die folgenden Hinweise vor der Installation:

- Behandeln Sie bitte alle Teile des Geräts und die Komponenten Ihres Fahrzeugs grundsätzlich mit Vorsicht.
- Beachten Sie unter allen Umständen die Vorschriften des Fahrzeugherstellers und nehmen Sie keine Veränderungen am Fahrzeug vor, welche die Fahrsicherheit beeinträchtigen könnten.
- Klemmen Sie vor der Installation aus Sicherheitsgründen den Masseanschluss der Kfz-Batterie ab.
- Bitte achten Sie stets auf die korrekte Polarität der Anschlüsse.
- Bitte modifizieren Sie keine Kabelsätze oder Anschlüsse des Geräts oder des Fahrzeugs, da sonst der Garantieanspruch davon beeinträchtigt werden könnte.
- Achten Sie unbedingt darauf, dass sämtliche Kabel nicht gequetscht oder ohne Isolierung verlegt werden.
- Verlegen Sie keine Kabel vor den Airbags z.B. im Armaturenbrett oder in einer Art und Weise, dass diese in ihrer Funktion beeinträchtigt werden.

 WICHTIGER HINWEIS:

Bei vielen Fahrzeugmodellen wird ein fahrzeugspezifisches 1-DIN Einbauset zur fachgerechten Installation benötigt. Um die vorhandene Lenkradfernbedienung Ihres Fahrzeugs nutzen zu können, kann ebenfalls ein fahrzeugspezifischer Adapter erforderlich sein. Informationen erhalten Sie dazu im Internet oder bei Ihrem Fachhändler.

EMPFOHLENE WERKZEUGE

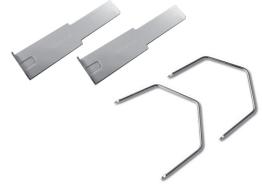


T25

Torx T25 Schraubendreher/Bit



Kreuzschlitz-Schraubendreher



Entriegelungswerkzeuge



Kabelbinder



Kunststoff-Montagekeile



VNA-USB-TOOL

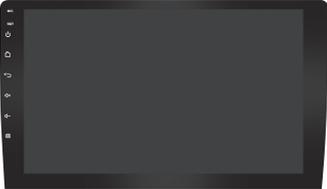
Kunststoffbohrer Ø19,5 mm

MICRO SD EINSCHUB FÜR NAVIGATIONSSOFTWARE



Hier können Sie die MicroSD-Karte der Navigationssoftware einschieben. Bitte verwenden Sie nur den oberen MicroSD-Kartenslot. Der untere MicroSD-Kartenslot ist nur für Medien geeignet.

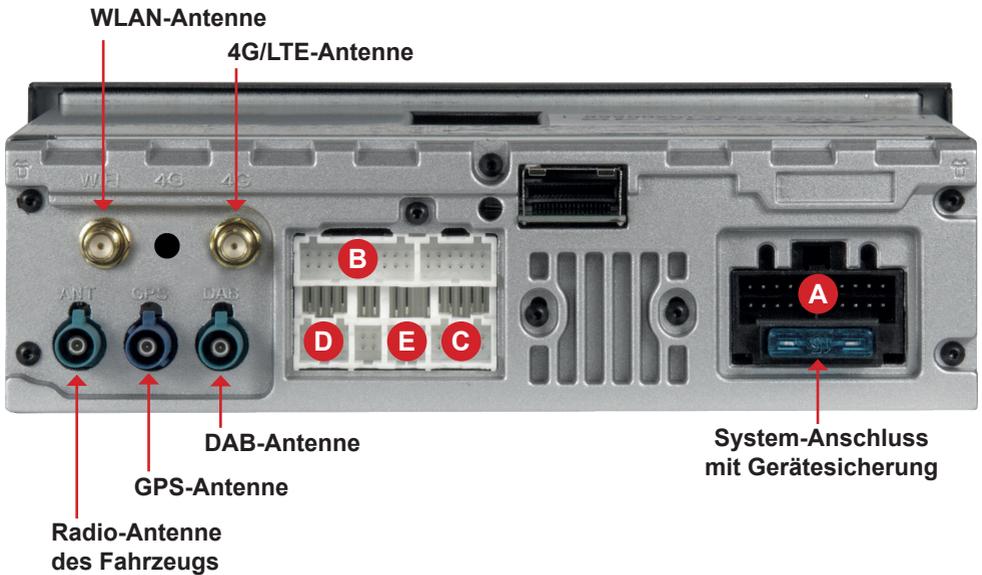
LIEFERUMFANG

ARTIKEL	ABBILDUNG	ANZAHL
Hauptgerät	 A black rectangular device with a central slot and a small circular button on the right side.	1
Monitor	 A black square monitor with a dark screen and a thin bezel.	1
ISO System-Kabelsatz	A  A multi-colored cable with a black connector on one end and a multi-pin connector on the other.	1
AV-Kabelsatz 1 (20-poliger Stecker)	B  A black cable with a multi-pin connector on one end and a multi-pin connector with colored wires on the other.	1
AV-Kabelsatz 2 (10-poliger Stecker)	C  A black cable with a multi-pin connector on one end and three colored connectors (red, yellow, blue) on the other.	1
USB-Anschlüsse (8-poliger Stecker)	D  A black cable with a multi-pin connector on one end and a USB-A connector on the other.	1
4G/LTE-Dongle (6-poliger Stecker)	E  A black cable with a multi-pin connector on one end and a USB-A connector on the other.	1

LIEFERUMFANG

ARTIKEL	ABBILDUNG	ANZAHL
GPS-Antenne		1
WLAN-Antenne		1
DAB-Antenne		1
4G/LTE-Antenne		1

ANSCHLUSSBESCHREIBUNG



Belegung System-Anschluss

A ISO System-Kabelsatz

Kabel braun (BRAKE):

Kabel rosa (BACK):

Kabel orange/grau (KEY1):

Kabel braun/schwarz (KEY2):

Kabel schwarz (GND):

Kabel blau (AMP CONT):

Anschluss für Handbremsignal (Masse)

Anschluss für Rückwärtsgangsignal (+12V)

Anschluss für analoge Lenkradfernbedienung (links)

Anschluss für analoge Lenkradfernbedienung (rechts)

Masseanschluss für externe Geräte wie Kameras

Einschaltsignal für externe Audioverstärker (+12V)

⚠ WICHTIGER HINWEIS:

Das Handbremsignal muss an das beiliegende Kabel angeschlossen werden. Das Signal muss bei angezogener Handbremse auf Masse liegen. Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen darf das Gerät Medien wie Videos auf dem Hauptbildschirm nur bei angezogener Handbremse wiedergeben. Das Anschlusskabel darf deshalb nicht dauerhaft auf Masse angeschlossen werden. Während der Fahrt wird der Bildschirm zur Vermeidung von Unfällen durch Unachtsamkeit dunkel geschaltet.

Belegung AV-Anschlüsse

B AV-Kabelsatz 1 (20-poliger Stecker, weiß)

Cinch weiß (FL-OUT):	Audioausgang Front/Links
Cinch rot (FR-OUT):	Audioausgang Front/Rechts
Cinch weiß (RL-OUT):	Audioausgang Hinten/Links
Cinch rot (RR-OUT):	Audioausgang Hinten/Rechts
Cinch türkis (SUB-OUT):	Audioausgang Subwoofer
Cinch gelb (CVBS-OUT1):	Videoausgang für externen Monitor 1
Cinch gelb (CVBS-OUT2):	Videoausgang für externen Monitor 2
Cinch weiß (AUX-L):	AUX-Audioeingang Links
Cinch rot (AUX-R):	AUX-Audioeingang Rechts
Cinch gelb (AUX-V):	AUX-Videoeingang

C AV-Kabelsatz 2 (10-poliger Stecker, weiß)

Cinch gelb (F-CAM):	Videoeingang für Front- oder Zusatzkamera
Cinch gelb (R-CAM):	Videoeingang für Rückfahrkamera
Cinch gelb (S-CAM):	Derzeit nicht belegt
Buchse schwarz (MIC):	Anschluss für optionales Mikrofon
Kabel rot (C-POW):	+12V Stromanschluss für Kameras

D USB-Anschlüsse (8-poliger Stecker)

Beachten Sie dazu die Hinweise ab Seite 10.

E 4G/LTE-Dongle (6-poliger Stecker, weiß)

Beachten Sie dazu die Hinweise ab Seite 12.

HINWEIS: Mehr Infos zur Erstinbetriebnahme von Kameras finden Sie ab Seite 14.

Bitte beachten sie folgende Arbeitsschritte bei der Installation des Geräts:

- 1 Original-Radio/-Navigationssystem**

Falls vorhanden, bauen Sie zunächst das originale Radio-/Navigationsgerät aus. Verwenden Sie dazu passende Entriegelungswerkzeuge, um das Gerät aus dem Armaturenbrett herausziehen zu können. Ziehen Sie danach die Kabelstecker vom Gerät ab und lassen diese zugänglich im Radioschacht liegen.
- 2 Verkabelung des ESX Hauptgeräts**

Verlegen Sie die beliegenden Kabelsätze und Antennen im Fahrzeug. Beachten Sie dazu die Hinweise auf der nächsten Seite. Schließen Sie danach alle Kabelsätze, Antennen und Dongles wie auf Seite 7 beschrieben am ESX Hauptgerät an. Danach stecken Sie noch den Kabelstecker aus dem Radioschacht des Fahrzeugs am ESX Hauptgerät bzw. an dessen fahrzeugspezifischem System-Kabelsatz ein.
- 3 Installation des ESX Hauptgeräts**

Nun kann das ESX Hauptgerät im 1-DIN Einbauschacht des Fahrzeugs eingeschoben werden.
- 4 Installation des ESX Monitors**

Montieren Sie nun den beiliegenden Monitor am ESX Hauptgerät wie auf Seite 9 beschrieben.
- 5 Funktionstest**

Bevor Sie den Einbau abschließen, sollten Sie einen Funktionstest vornehmen. Überprüfen Sie alle Funktionen des ESX Naviceivers einschließlich der Lenkradfernbedienung des Fahrzeugs.

GPS-Antenne

Die GPS-Antenne sollte waagrecht auf das Armaturenbrett mit der Klebeseite nach unten geklebt werden. Bei einer metallbedampften Scheibe ist kein Empfang möglich. Wählen Sie eine ebene Stelle mit freier Sicht auf den Himmel. Die Stelle sollte sich etwa 50 - 70 cm vom Hauptgerät entfernt befinden, andernfalls vermindert sich die GPS-Messgenauigkeit. Bei der Installation der GPS-Antenne im Fahrzeug wird die GPS-Genauigkeit durch die Installationsposition und die Karosserieform des Fahrzeugs bestimmt. Die Genauigkeit ist normalerweise geringer, wenn die GPS-Antenne im Armaturenbrett installiert wird.

Entfernen Sie die Folie an der Unterseite der GPS-Antenne



WICHTIGER HINWEIS: Bei der Erstinbetriebnahme des Geräts und der Erstinstallation der Navigation-Software kann es vorkommen, dass die Suche nach GPS-Signalen bis zu 30 Minuten dauern kann. Nachdem genug GPS-Satelliten zur Positionsbestimmung gefunden wurden, werden diese dauerhaft im Gerät gespeichert und somit schneller gefunden. Sollten danach keine GPS-Satelliten gefunden werden bzw. der GPS-Empfang schlecht sein, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Damit die Navigations-Software einwandfrei funktioniert, muss ein ausreichender GPS-Empfang auf dem Naviceiver sichergestellt sein. Dieser wird maßgeblich von der Einbauposition der GPS-Antenne im Fahrzeug beeinflusst. Stellen Sie deshalb sicher, dass die GPS-Antenne fachgerecht in Ihrem Fahrzeug installiert ist, um den bestmöglichen Empfang zu gewährleisten.

Der GPS-Empfang kann je nach Standort oder den topologischen Begebenheiten im Empfangsbereich variieren und so die Funktionalität der Navigations-Software beeinflussen. Der GPS-Empfang ist auch abhängig vom lokal vorherrschenden Satellitenempfang, der durch aktuelle oder globale Ereignisse beeinträchtigt sein könnte.

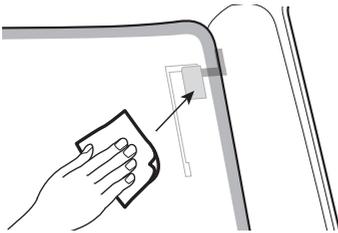
Unter Umständen kann der GPS-Empfang auch durch elektronische Geräte wie Smartphones, induktive Ladeschalen oder durch Mautgeräte (z.B. Telepass, GO-Box etc.) in der Nähe der GPS-Antenne beeinträchtigt werden. Positionieren Sie in diesem Fall die elektronischen Geräte neu.

EINBAUHINWEISE ALLGEMEIN

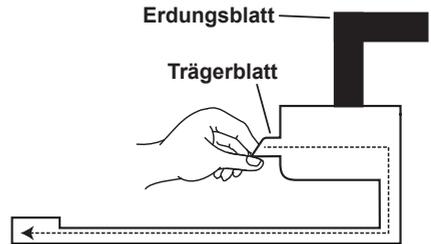
DAB-Antenne

In neueren Fahrzeugen kann meist die originale Fahrzeugantenne sowohl für den analogen als auch den digitalen Radioempfang genutzt werden. Die beiliegende DAB-Scheibenantenne sollte nur benutzt werden, wenn Sie keine Kotflügel- oder Dachantenne benutzen können. Gegebenenfalls verbessern aktive Antennen und aktive Antennensplitter aus dem Fachhandel den Radioempfang signifikant.

Verlegen Sie die DAB-Antenne zur Windschutzscheibe an der A-Säule auf der Beifahrerseite. Das Anschlusskabel können Sie unter der A-Säule verlegen und führen es dann durch das Armaturenbrett zum Radioschacht.



Reinigen Sie die Windschutzscheibe mit einem geeigneten Reinigungstuch, bevor Sie die Antenne auf die Scheibe kleben.



Entfernen Sie das Trägerblatt der schwarzen Verstärkereinheit und der Folienantenne und kleben die Antenne auf die Scheibe. Kleben Sie die kupferfarbene Metallfläche des Erdungsblatts auf einen blanken Metallteil des Fahrzeugs.

USB-Anschlüsse

Verlegen Sie die USB-Anschlüsse an den gewünschten Ort, wie z.B. zum Handschuhfach. Falls Sie die USB-Buchse vom Kabelsatz C im Armaturenbrett installieren möchten, benötigen Sie einen entsprechenden Bohrer (Durchmesser 19,5 mm), wie z.B. **VNA-USB-TOOL**.

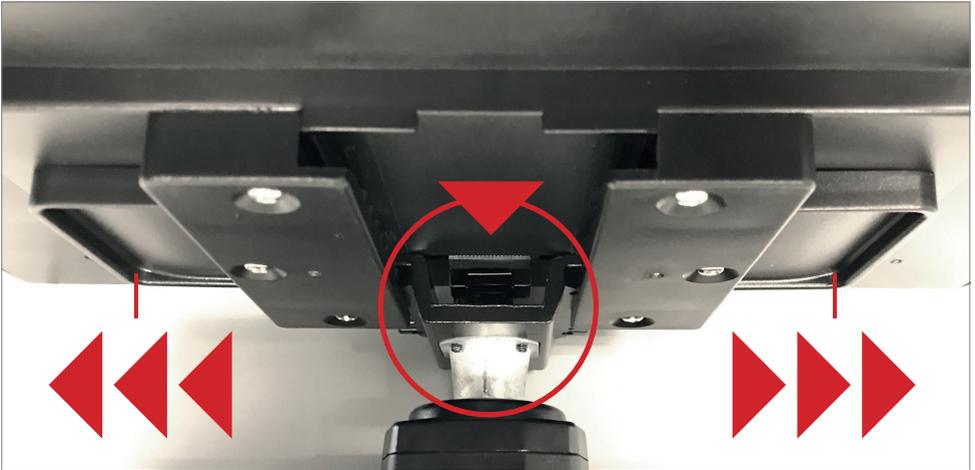


WLAN-Antenne

Die WLAN-Antenne kann im Radioschacht des Fahrzeugs verlegt werden. Das WLAN-Signal kann etwa in einem Radius von etwa 5 Metern empfangen werden.



ZUSAMMENBAU DES GERÄTS



Schieben Sie den Monitor auf die Haltevorrichtung des Hauptgeräts und entriegeln Sie dabei die beiden Haltebügel auf der Seite, indem Sie diese nach außen schieben.



Verbinden Sie den Stecker des Monitors mit dem Hauptgerät.

⚠ WICHTIGER HINWEIS:

Sollte der Monitor nach dem Anschließen am Hauptgerät nicht funktionieren, könnte der Anschlussstecker des Verbindungskabels nicht richtig eingerastet sein.

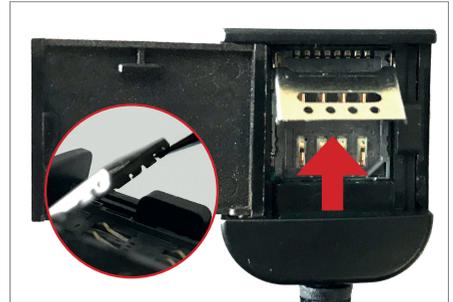
Ziehen Sie dann den Anschlussstecker am Monitor am Kabel vom Anschluss weg bis dieser korrekt einrastet ohne dabei die Entriegelung zu betätigen.

EINRICHTEN DER 4G/LTE-VERBINDUNG

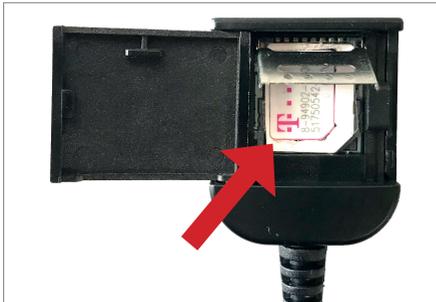
1. Verlegen Sie zunächst die beiden 4G/LTE-Antennen innerhalb des Armaturenbretts zur Windschutzscheibe hin, je eine Antenne für links und eine für rechts.
2. Idealerweise sollte Sie die Antennen an die Windschutzscheibe kleben, um einen optimalen Empfang zu gewährleisten.
3. Legen Sie dann Ihre SIM-Karte in den 4G/LTE-Dongle ein:



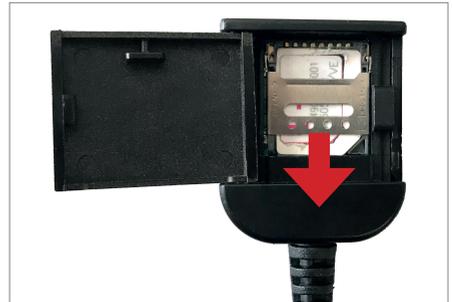
Öffnen Sie den Dongle, indem Sie die Klappe nach rechts drücken .



Öffnen Sie nun die Metallklappe mit einem geeigneten spitzen Werkzeug, indem Sie die Klappe vorsichtig nach oben schieben und aufklappen.



Legen Sie dann Ihre SIM-Karte mit den Kontakten nach unten ein.



Schließen Sie die Metallklappe wieder und verriegeln diese, indem sie die Klappe vorsichtig nach unten schieben.

Kompatible SIM-Karten:



Micro SIM

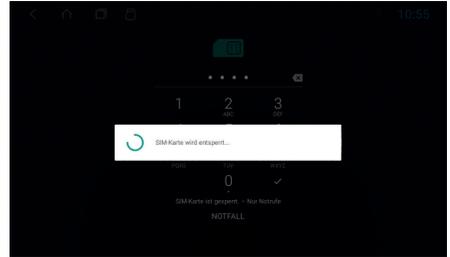


Nano SIM mit Adapter für Micro SIM

4. Schalten Sie danach das Gerät an, um die 4G/LTE Verbindung zu testen.



Nachdem das Gerät gestartet ist, geben Sie hier Ihren 4-stelligen PIN-Code der SIM-Karte ein. Bestätigen Sie die Eingabe mit dem Haken.



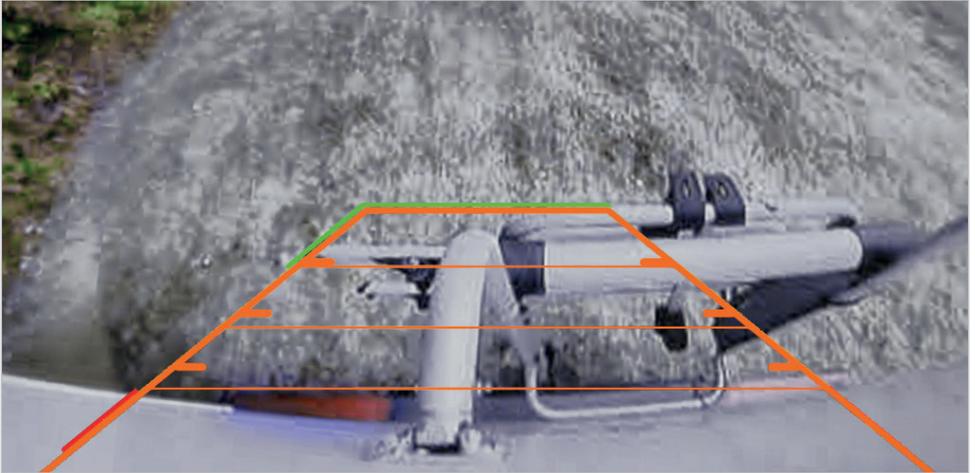
Nach erfolgreicher Eingabe wird die SIM-Karte entsperrt. Ist das Gerät erfolgreich mit dem mobilen Internet verbunden, erscheint an der Statusleiste oben rechts das Symbol „4G“.

5. Verlegen Sie nach erfolgreichem Test den 4G/LTE Dongle im Radioschacht oder Armaturenbrett.
6. Wird das Gerät ausgeschaltet, müssen Sie wie bei einem Smartphone nach jedem Neustart den PIN-Code der SIM-Karte erneut eingeben. In handelsüblichen Smartphones kann die PIN-Abfrage der SIM-Karte deaktiviert werden. Legen Sie dazu die SIM-Karte in ein Smartphone ein und führen Sie die Deaktivierung entsprechend durch. Die entsprechenden Schritte sind je nach Smartphone unterschiedlich.

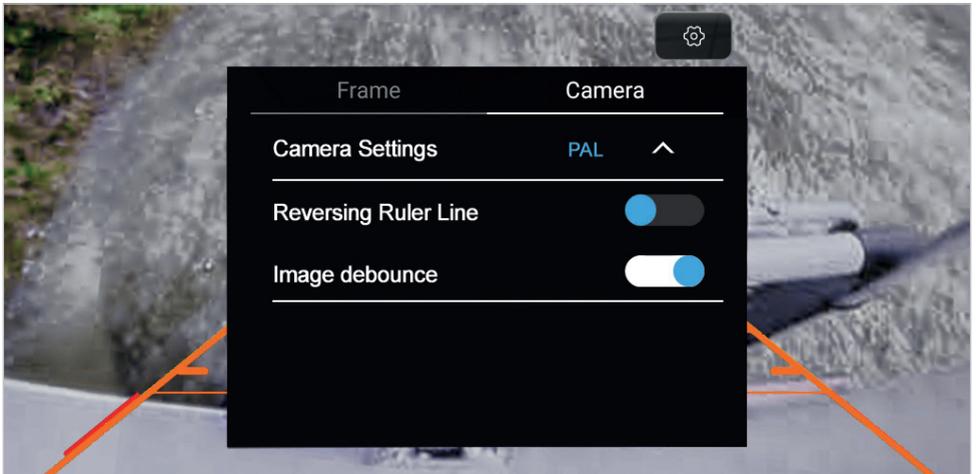
WICHTIGER HINWEIS:

In handelsüblichen Smartphones kann die PIN-Abfrage der SIM-Karte deaktiviert werden. Legen Sie dazu die SIM-Karte in einem Smartphone ein und führen Sie die Deaktivierung entsprechend durch. Die entsprechenden Schritte sind je nach Smartphone unterschiedlich.

KAMERA-EINSTELLUNG

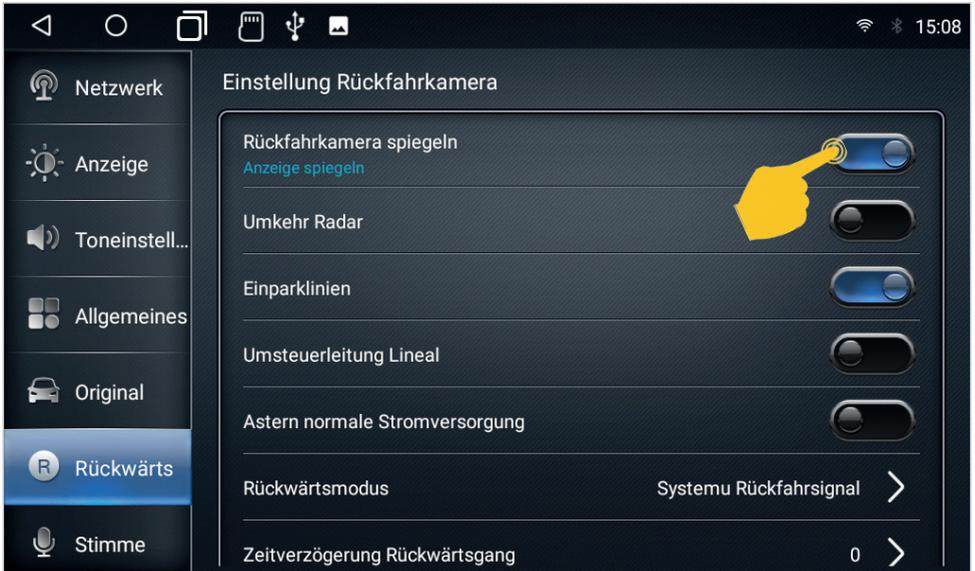


Wenn Sie den Rückwärtsgang einlegen, ist die an „**R-CAM**“ angeschlossene Rückfahrkamera mit Führungslinien zu sehen. Zum Verändern der Einstellungen, tippen Sie auf den Bildschirm und dann auf das erscheinende **Zahnrad-Symbol**.



Falls die Ansicht Ihrer angeschlossenen Kamera fehlerhaft oder gar nicht angezeigt wird, können unter „**Camera**“ diverse Einstellungen vorgenommen werden, um die Kamera an das Gerät anzupassen. Sollte die Kameraansicht beim Einlegen des Rückwärtsgangs nicht angezeigt werden, aktivieren Sie „**Image debounce**“.

KAMERA-EINSTELLUNG



Weitere Einstellungen können Sie im App-Menü unter „**Einstellungen**“ und dann unter „**Rückwärts**“ vornehmen.



CAR MEDIA SYSTEMS



ESX Car Media Systems · Audio Design GmbH
Am Breilingsweg 3 · D-76709 Kronau/Germany
Tel. +49 7253 - 9465-0 · Fax +49 7253 - 946510
www.esxnavi.de - www.audiodesign.de

© Alle Rechte vorbehalten. Technische Änderungen und Fehler vorbehalten.